

	<p>Objekt: Schlangenarmbänder</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Moritz Meurer</p> <p>Inventarnummer: Meu Ph 1, Nr. 131</p>
--	--

Beschreibung

Fotografie aus dem Nachlass des Künstlers Moritz Meurer. Die Aufnahme zeigt ein paar wohl antike Armbänder in Form von kreisförmig gewundenen Schlangen, die ihre Köpfe voneinander abwenden. Die offensichtlich in Edelmetall ausgeführten Schmuckstücke ruhen auf einer mit Stoff bedeckten Unterlage. Die beiden Armenbänder fügen sich gut in Meurers Forderungen für das zeitgenössische Kunstgewerbe, aus dem natürlichen Formenschatz Anregungen für die Entwicklung kunsthandwerklicher Produkte zu nutzen. Insbesondere die antike ägyptische Kultur, der die Schmuckstücke zuzuordnen sind, galt Meurer in dieser Hinsicht als besonders vorbildlich.

Es ist stark davon auszugehen, dass die Schlangenarmbänder zu einer musealen Sammlung gehören, vermutlich in Kairo zu verorten sind. Die Aufnahme stammt jedoch von keinem der einschlägigen Fotoateliers, über die Meurer zahlreiche seiner Fotografien bezog. Auch befindet sich von ihm selbst keine Annotation auf der Rückseite der Fotografie.

Grunddaten

Material/Technik: Fotografie
Maße: B x H: 23,3 x 18,4 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1900
wer
wo Ägypten

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Ägypten

Schlagworte

- Armband
- Kunstgewerbe
- Museum
- Schlange
- Schlangenkopf